

WEGA 2009: Über 20 Messe-Highlights und 140 Veranstaltungen

Die 58. WEGA vom 24. – 28. September in Weinfelden, im Herzen des Kantons Thurgaus, bietet neben einem abwechslungsreichen Programm für jung und alt abwechslungsreiche Sonder- und Themenschauen und viele interessante Aussteller.

Schon bald öffnet die WEGA in Weinfelden ihre Pforten. Die Thurgauer Messe wird mit ihrer grossen Palette an Veranstaltungen ihrem Ruf als Familienmesse für alle Generationen gerecht. Über 500 Aussteller tragen dazu bei, dass wiederum gegen 100'000 Besucherinnen und Besucher aus der ganzen Ostschweiz erwartet werden.

Informative Themen- und Sonderschauen

Neben dem Weinfelder BBZ wird erneut „tierisch“ viel los sein. Bei der Themenschau Bauernhof, dürfen wieder lebende Tiere, Landwirtschaftstechnik sowie viele Shows und Vorführungen erwartet werden. In der Themenschau Bildung bietet sich den Lehrstellensuchenden die Möglichkeit, live ein Bewerbungsgespräch zu proben. Nützliche Tipps und Innovationen findet man ausserdem in den Themenhallen Bauen und Wohnen, Essen und Geniessen oder bei der Autoshow. Neben dem Weinfelder Gewerbe, das sich in einer eigenen Halle im Thomas-Bornhauser-Areal präsentiert, sind auch Gewerbebetriebe aus Bürglen und erstmals auch aus dem AchThurLand dabei. Letztere belegen ein eigenes Zusatzzelt gleich neben der Halle 2. Ausserdem kämpfen beim BBZ die besten Ostschweizer Maurer-Lehrlinge um die Qualifikation zur Schweizer- und Weltmeisterschaft 2011. In der Sonderschau Natur und Landwirtschaft erfahren die Besucher einiges zu umweltfreundlichen Lösungen für die Landwirtschaft. Wer auf den Spuren von Ferdi Kübler und Co forschen will, ist bei der Sonderschau rund um den Radsport in der Schweiz im Thurgauerhofsaal am richtigen Ort.

Alles im Eimer?

Dieses Jahr dreht sich bei der WEGA alles ums Thema Abfall. Eine sehr spielerische und informative Sonderschau in der Halle 12 zeigt alle Facetten zum Thema Littering. Beispiele aus verschiedenen Gemeinden des Kantons zeigen auf, wo die Littering-Problemzonen sind. Nebst vielen Informationen sorgen diverse Spiele und Interaktionsmöglichkeiten für Kurzweile. Im Vorfeld zur Sonderschau gestalten Schüler Abfallkübel, die in den Ausstellungshallen aufgestellt werden. Die WEGA selbst geht vorbildlich voran und führt in diesem Jahr das Mehrwegsystem ein, das heisst auf Geschirr und Becher oder PET-Fläschli wird zukünftig ein Depot erhoben, dafür steigen im Gegenzug die Qualität und der Komfort für die Besucher. Ausserdem werden die Reinigung- und Entsorgungstrupps personell aufgestockt und professionalisiert.

Gastregion Davos

Davos ist das Wintersport-Paradies schlechthin, so umfasst die Region nicht weniger als fünf grosse Wintersportgebiete. Über 300 km bestens präparierte Pisten stehen den Wintersportler zur Verfügung. Es ist für jeden Geschmack etwas dabei, von Schlittelpisten bis hin zur Weltcup-Langlaufstrecke. Zudem lädt das grösste Natureisfeld Europas auf einige rasante Runden auf den Schlittschuhen ein. Wer noch nicht genug vom Eissport hat, sollte den alljährlich stattfindenden Spengler Cup besuchen. Eishockey auf höchstem Niveau. Wer Sport treibt bekommt Hunger, auch dafür ist in Davos bestens gesorgt. Viele regionale Spezialitäten laden zum Schlemmen ein. Eine Kostprobe davon kann am Gastregions-Auftritt in Weinfeldern probiert und genossen werden. Die Gastregion ist in diesem Jahr nicht auf dem Plätzli Thurgauerhof, sondern an der grossen Kreuzung mittendrin platziert.

Show und Unterhaltung

Neben dem breiten Musik- und Unterhaltungsprogramm und dem Staraufgebot der Schlager-Parade haben auch junge Nachwuchskünstler auf der Thurella-Bühne die Möglichkeit, sich einem grossen Publikum zu präsentieren. Die Halle 7, die Dorfbeiz, das Sportlerzelt, die Fүүrwehrbeiz oder das Thurella-Moststadl lassen den WEGA-Besuch wie gewohnt „fröhlich ausklingen“. Der beliebte WEGA-Fonduekeller ist bereits ab Mittwochabend geöffnet. Für Action-Vernarrte steht wie gewohnt der Lunapark mit all seinen Attraktionen zur Verfügung, wer es lieber ein wenig langsamer hat, kann die WEGA gemütlich bei einer Fahrt mit dem WEGA-Bähnli erkunden. Auf die Löslikäufer warten zahlreiche attraktive Preise wie Fernseher, Stereoanlagen, Fahrräder und vieles mehr.

Freiwilliger WEGA-Button mit vielen Vorteilen

Der Eintritt zur WEGA ist nach wie vor gratis, der freiwillige WEGA-Button bringt den Käufern aber auch zur 58. WEGA viele Vorteile. Für einen symbolischen Wert von fünf Franken gibt es Donuts, Confiseriewaren, das beliebte WEGA-Schoggibrötli, Rübli, Apfelsaft oder einen Milchshake kostenlos abzuholen. Hinzu kommen Gratisfahrten im Luna-Park, gedeckte Sitzplätze bei der Thurella-Bühne oder die Teilnahme am grossen Button-Wettbewerb. Und: Der Button zählt auch im 2009 als exklusives Eintrittsblem für die Halle 7.

(4'717 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Weitere Informationen:

Gregor Wegmüller, Messeleiter/Geschäftsführer WEGA-Messe AG
Telefon 071 626 45 01, E-Mail wegmueller@wega.ch